© Österr. Ent. Ges. [ÖEG]/Austria; download unter www.zobodat.at

Entomologica Austriaca
www.entomologie.org Band 24: 209–212 Graz, 16.03.2017

Neue Mitglieder der ÖEG

Roman Borovsky

Geboren 1983 in Klagenfurt, Kärnten. Seit 2012 Bachelorstudium Biologie an der Karl-Franzens-Universität Graz. Derzeitige Bachelorarbeit über die Ameisenfauna auf ausgewählten Naturschutzbundflächen in der Steiermark und laufendes Projekt über die Ameisenfauna im Bereich möglicher Einwanderungspforten aus dem Süden nach Kärnten. Besonderes Interesse für die Entomologie, mit Spezialisierung auf Ameisen, und für die professionelle Makrofotografie.

Kathrin Grobbauer

Bauernfeldstraße 34/30, 8020 Graz, Österreich. E-Mail: k.grobbauer@gmx.at

Kathrin Grobbauer wurde 1991 geboren, verbrachte die Kindheit in Oberfeistritz (Gemeinde Anger bei Weiz) und maturierte 2010 am BORG Birkfeld. Schon früh zoologisches Interesse, unter anderem Praktikum im Tierpark Herberstein in der Tierpflege und ein Volunteer Projekt zum Schutz von Afrikanischen Wildhunden in Südafrika. Ab 2010 Bachelorstudium Biologie an der Karl-Franzens-Universität in Graz. Bachelorarbeit zum Thema Bestäubung von Ölkürbissen durch Hummeln. Seit 2014 Mitarbeit an Projekten des Naturschutzbundes Salzburg, Mitglied des Expertenteams für Hummeln auf naturbeobachtung.at. Interesse innerhalb der Insekten allgemein an Bestäubungsökologie und im Besonderen an Hummeln (*Bombus* und *Psithyrus*). Eine dreijährige Tochter.

REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH

Nußdorf 71, 9990 Nußdorf-Debant, Österreich. E-Mail: office@revital-ib.at

Die Firma REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH ist seit über 25 Jahren im Bereich Landschaftsplanung, Wasserbau, Naturschutz und Forstwirtschaft mit Sitz in Osttirol tätig. Mittlerweile beschäftigen wir rund 40 Mitarbeiter und besitzen Befugnisse für die Geschäftsfelder Landschaftsplanung & Landschaftspflege, Biologie, Kulturtechnik & Wasserwirtschaft, Forst- & Holzwirtschaft und Raumplanung & Raumordnung. Im Bereich Naturkunde bearbeiten wir neben Pflanzen und deren Lebensräumen auch verschiedene Tiergruppen (z. B. Vögel, Amphibien, Reptilien, Wildtiere, Fische, Flusskrebse). Im Bereich der Entomologie beschäftigen sich unsere Zoologen und Ökologen mit Libellen, Schmetterlingen, Heuschrecken, ausgewählten Käferarten und Makrozoobenthos (u. a. diverse Insektengruppen).

© Österr. Ent. Ges. [ÖEG]/Austria; download unter www.zobodat.at

Sarah Saadain, BSc

Institut für Integrative Zoologie, Universität Wien, Althanstraße 14, 1090 Wien, Österreich.
E-Mail: sarah.saadain@univie.ac.at

Geboren 1992 in Wien und aufgewachsen in Neusiedl am See (Burgenland) habe ich mich schon sehr früh für die pannonische Insektenwelt interessiert. Somit war klar, dass ich bereits während der Gymnasienzeit meine ersten Ferialpraktika auf diesem Gebiet machen würde, um Einblick in die wissenschaftliche Entomologie zu bekommen. Aufgrund meines großen Interesses für Insekten, durfte ich schon als Jugendliche in der Bioforschung Austria Elateridae der Gattung *Agriotes* auf Artniveau bestimmen. In einem nachfolgendem Praktikum im Nationalpark Neusiedlersee wurde mein besonderes Interesse für nachtaktive Lepidoptera geweckt. Nach der Matura begann ich mit dem Studium der Integrativen Zoologie an der Universität Wien. Während der Sommerferien bekam ich die Möglichkeit an der Universität Würzburg einen Versuch zum Thema "positive- und negativepatterning" an Erdhummeln durchzuführen. Anfang 2015 habe ich meinen Bachelor zum Thema Korrelation zwischen Rüssellänge und Flächenbelastung bei Schwärmern (Sphingidae, Lepidoptera) unter der Betreuung von Univ.-Prof. Mag. Dr. Krenn abgeschlossen. Seit 2016 bin ich Projektmitarbeiterin der 2. Zoologie am Naturhistorischen Museum Wien. Derzeit arbeite ich an meiner Masterarbeit zum Thema Anlockwirkung künstlicher Leuchtmittel auf nachtaktive Schmetterlinge in montanen Lebensräumen, welche als Umweltauflage für die Illwerke Vorarlberg dienen wird. Besondere entomologische Interessen: nocturnale Lepidoptera (insbesondere Noctuidae, Sphingidae, Geometridae und Lasiocampidae), Coleoptera (insbesondere Elateridae und Carabidae), Hymenoptera (insbesondere Ichneumonidae und Apidae), pannonische Lebensgemeinschaften, Lichtfang sowie Lichtverschmutzung.

Mag. Petra Schattanek, MSc

Forchachstraße 8, 6166 Fulpmes, Österreich. Email: petra.schattanek@hotmail.com

Geboren 1986 in Rum und aufgewachsen in Fulpmes, Tirol. Studium der Zoologie und Ökologie an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck. 2009 im Zuge der Diplomarbeit „Verbreitung Gebäudespalten bewohnender Fledermäuse (Microchiroptera/Vespertilionidae) in Tirol" wurde das Interesse an Fledermäusen geweckt. Seitdem bei diversen fledermauskundlichen Projekten sowie in der Fledermauspflege aktiv. Weiters als selbstständige Bergwanderführerin bei Naturführungen und in der Öffentlichkeitsarbeit tätig (Natopia, Ecotone Vorauer & Walder OG, WWF). Derzeit PhD – Doktoratsstudium Ökologie an der Universität Innsbruck zum Thema „Biocontrol in day and night food webs in organically and conventionally managed apple orchards". Seit 2015 ehrenamtliche Mittarbeiterin in der Schmetterlingssammlung der Naturhistorischen Abteilung der Tiroler Landesmuseen. Breites entomologisches Interesse, speziell Lepidoptera und Interaktionen zwischen Lepidoptera und Chiroptera.

© Österr. Ent. Ges. [ÖEG]/Austria; download unter www.zobodat.at

Abb. 1: Roman Borovsky **Abb. 2:** Kathrin Grobbauer **Abb. 3:** REVITAL Integrative Naturraumplanung GmbH **Abb. 4:** Petra Schattanek **Abb. 5:** Adrian Wolfgang **Abb. 6:** Alexander Weihs **Abb. 7:** Sarah Saadain

© Österr. Ent. Ges. [ÖEG]/Austria; download unter www.zobodat.at

Alexander Weihs

Waltendorfer Gürtel 13a, 8010 Graz, Österreich. E-Mail: alexander.weihs@edu.uni-graz.at

Ich heiße Alexander Weihs, bin 25 Jahre alt und studiere im 5. Semester Biologie in meiner Heimatstadt Graz. Im Zuge meines Studiums bin ich auf die Entomologie aufmerksam geworden und im Besonderen interessiere ich mich sehr für Lepidoptera. Mich fasziniert dabei die große Artenvielfalt in Österreich. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten in der Natur, wo ich am Tag auf der Suche nach Raupen und Schmetterlingen bin und am Abend mit Hilfe meiner Lichtfalle versuche die nachtaktiven Insekten zu erforschen. Ich freue mich sehr hier Mitglied zu sein und auf regen Austausch!

Adrian Wolfgang, BSc

Bauernfeldstraße 34/30, 8020 Graz, Österreich. E-Mail: adrian@freaks.at

Geboren 1990, verbrachte Adrian Wolfgang seine Kindheit in Graz und maturierte 2010 im BORG Dreierschützengasse. Zivildienst in Herz-Kreislauf-Rehabilitatsionsklinik in St. Radegund. Ab 2010 Bachelorstudium Biologie an der Karl-Franzens-Universität mit Schwerpunktfach Ökologie, Bachelorarbeit zum Thema extremophiler Bodenpilze entlang von Autobahnen. Ab April 2015 Masterstudium „Ökologie und Evolutionsbiologie" an der Karl-Franzens-Universität, Tutorenstelle im botanischen Seminarteil des Fachs „Bodenbiologie". Seit 2011 beschäftigt im IT-Service der Technischen Universität Graz, eine dreijährige Tochter.

Breites zoologisches, aber auch botanisches Interesse an den Themen Systematik, Ökotoxikologie, Bioremediation, chemische Kommunikation bei Arthropoden und biologischer Schädlingsbekämpfung. Besonderes Interesse innerhalb der Insekten an Diptera.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologica Austriaca

Jahr/Year: 2017

Band/Volume: 0024

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Neue Mitglieder der ÖEG 209-212